

begleiten Lebensweg

Wer sind wir?

Unser Team ist multiprofessionell. Es besteht aus engagierten Ärztinnen und Ärzten und Krankenpflegefachkräften. Wir alle verfügen über eine Palliativausbildung und weitere Zusatzqualifikationen sowie eine langjährige Berufserfahrung.

Darüber hinaus unterstützen und begleiten ausgebildete, ehrenamtlich tätige Hospizhelferinnen und -helfer unsere Hospizgäste. Sie erfüllen gerne persönliche Wünsche, erledigen kleine Aufträge und haben auf Wunsch immer Zeit für ein Gespräch, auch mit den Angehörigen.

Zum Team gehören auch hauswirtschaftliche Mitarbeiterinnen, die sich ebenso aufmerksam in die Betreuung der Hospizgäste einbringen.

Unsere Arbeit wird ergänzt durch Physiotherapeuten sowie Musik- und Kunsttherapeuten.

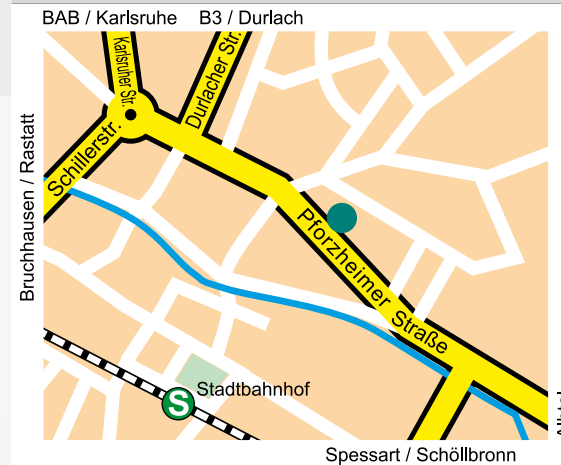
Evangelische und Katholische Seelsorger stehen auf Wunsch für Gespräche bereit.



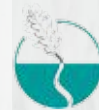
Hiltraud Röse,
Leiterin des Hospiz „Arista“,
Krankenschwester,
Palliativfachkraft



Christiane Fellmann,
Stellv. Leiterin,
Krankenschwester,
Palliativfachkraft



Wo sind wir zu finden?



Hospiz „Arista“
Pforzheimer Str. 31b · 76275 Ettlingen
Fon: 07243 94542-0
Fax: 07243 94542-22

info@hospiz-arista.de · www.hospiz-arista.de

Träger: Diakonie im Landkreis Karlsruhe
gemeinnützige GmbH

Auf Grund der gesetzlichen Rahmenbedingungen sind mind. 10 % des Pflegesatzes durch Spenden und ehrenamtliches Engagement aufzubringen.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, überweisen Sie Ihre Spende bitte auf eines der folgenden Konten unter dem Stichwort: Hospiz „Arista“

- Volksbank Ettlingen (BLZ 660 912 00)
Konto-Nummer 166 803 608
IBAN: DE30 6609 1200 0166 8036 08
BIC: GENODE61ETT
- Sparkasse KA Ettlingen (BLZ 660 501 01)
Konto-Nummer 11 20 724
IBAN: DE91 6605 0101 0001 1207 24
BIC: KARSDE66



hospiz arista

leben dürfen bis zum tod

Stationäres Hospiz für
Stadt und Landkreis Karlsruhe



leben
dürfen
bis
zum Tod

Geborgenheit schenken



Und gib,
was du zu geben hast:
Geduld.
Gelassenheit.
Wärme des Herzens.
Vielleicht ein Wort.
Vielleicht ein Zeichen.
Vielleicht eine Deutung.
Vielleicht einen Gedanken.
Hoffnung vor allem.
Das Vertrauen, dass nichts
unüberwindbar ist,
nichts endgültig in dieser Welt.

Jörg Zink

Das Hospiz „Arista“ – sowohl Angebot wie Zahl der Plätze – wird 2013/2014 erweitert. Hierzu erscheint eine Informationsschrift, die Sie im Hospiz erhalten, telefonisch oder per Mail anfordern können.

Wünsche wahrnehmen



Raum zum Sterben

Viele Menschen stellen sich ein Hospiz traurig vor, denn es ist ein Haus zum Sterben. Das stimmt. Doch vor allem ist es „Raum zum Leben“.

Dies verdeutlicht auch die Lage des „Arista“ mitten in einer gewachsenen Wohnbebauung und auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Durch den einladend wirkenden Hof kommt man zum Eingang des „Arista“. Nach dem Betreten des Hauses erreicht man zunächst die offene Teeküche und das Wohnzimmer. Dort kann man gemeinsam mit anderen Hospizgästen, dem Team und Besuchern sich unterhalten, zusammen essen oder auch ein kleines Fest feiern. Dort kann man aber auch einfach still ins Kaminfeuer schauen.

Neben dem Wohnzimmer findet man Ruhe und Muße im Raum der Stille, von dem man den Meditationshof, einen geschützten Raum betreten kann.

Ein kleiner idyllischer Garten lädt Hospizgäste und ihre Angehörigen zum Verweilen im Freien ein.

Würde achten



Raum zum Leben

Das „Arista“ verfügt über 10 Einzelzimmer mit dazu gehörigen Badezimmern (Dusche, Waschbecken, WC). Und wie kein Mensch dem anderen gleicht, ist auch kein Zimmer wie das andere. Jedes ist individuell in Zuschnitt und Farbgebung.

Möbliert sind die Räume mit einem komfortablen Pflegebett, Nachttisch, Schreibplatz und Sitzmöglichkeiten wie auch Telefon und Notruf.

Gerne leihen wir Fernsehgeräte oder CD-Spieler aus.

Jeder Hospizgast kann sein Zimmer nach eigenem Geschmack durch kleine Möbel und Bilder zu seinem ganz persönlichen Zuhause gestalten.

Festgelegte Besuchszeiten gibt es nicht. Besucher sind jederzeit willkommen – selbstverständlich auch Kinder. Gerne kann das geliebte Haustier zur Freude des Gastes mitgebracht werden.

Für Angehörige gibt es Ruhesessel in den Zimmern oder sie können ein Gästezimmer zum Übernachten nutzen.

Schmerzen lindern



Wie pflegen und begleiten wir?

Wir achten den Sterbenden mit seiner Persönlichkeit, seiner Lebensgeschichte, seiner religiösen und weltanschaulichen Prägung.

Wir richten uns in der Pflege nach den Wünschen und Bedürfnissen unserer Gäste und betreuen sie individuell und umfassend. Das gilt auch für den Tagesrhythmus, die Essgewohnheiten und anderes.

Qualifizierte Schmerztherapie und Symptomkontrolle sowie die medizinische Versorgung nach aktuellen Erkenntnissen der Palliativmedizin sind Bestandteil unserer Arbeit. Auf Wunsch setzen wir auch entspannende Massagen und Einreibungen, Aromatherapie und andere wohltuende Anwendungen ein.

Wir haben Verständnis für die Ängste und die Bedürfnisse der Angehörigen und unterstützen sie beim Abschiednehmen.

Wir legen Wert auf einen würdevollen Umgang mit den Verstorbenen und gestalten auf Wunsch eine Verabschiedsstunde.

Ängste verstehen



Wer kann aufgenommen werden?

Menschen, die eine lebensbedrohende Erkrankung haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist.

Für die Aufnahme und die Zusage einer Kostenübernahme ist eine Verordnung erforderlich, welche vom Arzt in der Klinik, dem behandelnden Hausarzt oder Palliativarzt ausgestellt wird.

Was kostet der Aufenthalt?

Die Krankenkassen übernehmen – auf Grundlage der gesetzlichen Regelung und nach Prüfung des Anspruchs – die Finanzierung des Aufenthaltes.

Für den Hospizgast entstehen keine Kosten.

Alle Möglichkeiten einer Aufnahme in das Hospiz „Arista“ oder auch einer Betreuung und Begleitung zuhause klären wir gerne im persönlichen Gespräch. Hierzu sollte, wenn möglich, telefonisch ein Termin vereinbart werden.